

# Euler-Kommission

Autor(en): **Burckhardt, Urs**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **165 (1985)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

etc. finden soll. Im Blick auf Lehre und Ausbildung wurde ein "Reader" zum Thema Tierethik in Auftrag gegeben.

Prof. Weibel vertrat die Kommission im August am internationalen Symposium über Tierversuche in Stockholm. Prof. Ruh nahm an der Jahrestagung des SOLVAS im September in Holland teil.

Erstmals hat eine kantonale Ethikkommission einen Fall zur Begutachtung unterbreitet.

Die Kommission führte vier Sitzungen durch.

Der Präsident: Prof. Hans Ruh

#### Euler-Kommission

Publikationen: Leonhardi Euleri Opera Omnia

Series II: Band II/24 (Sol et luna II), bearbeitet von Ch. Blanc, ist in den Satz gegeben worden und soll 1986 erscheinen.

Band II/26 (Störungstheorie). Das Manuskript wird von W. Habicht auf Ende 1986 fertiggestellt.

Series IV: A6 (Briefwechsel mit Maupertuis und Friedrich II). Die Fahnen- und Umbruchkorrekturen dieses Bandes wurden in diesem Jahr weitgehend beendet, so dass der Band im ersten Quartal 1986 wird erscheinen können.

#### Internationale Beziehungen

Im September 1985 sind die Herren A.T. Grigorian und A.P. Juskevic der Akad. Nauk USSR zu einem zweiwöchigen Arbeitsaufenthalt in Basel eingetroffen. Mit dem verantwortlichen Redaktor der Series IV, E.A. Fellmann, wurde der Briefwechsel Eulers mit den Bernoullis weiterbearbeitet.

Der Vertrag zwischen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und der Akad. Nauk USSR zur Zusammenarbeit bei der Herausgabe der Series IV ist um weitere 5 Jahre verlängert worden.

#### Administrative Tätigkeit

W. Habicht ist wegen der Erreichung der Altersgrenze aus der Eulerkommission ausgeschieden. Seine Nachfolge als Generaldirektor Ser. I-III hat, nach seiner Zuwahl in die EK durch den Senat der SNG, H.-C. Im Hof angetreten.

Die Eulerkommission ist zu zwei Sitzungen in Basel zusammengetreten: am 23. Februar und am 9. November 1985.

Der Präsident: Dr. Urs Burckhardt

## Schweizerische Kommission für Experimentelle Biologie

---

### Allgemeines

Die Schweizerische Kommission für Experimentelle Biologie ist gleichzeitig Vorstand (Exekutivausschuss) der Union Schweizerischer Gesellschaften für Experimentelle Biologie (USGEB). In dieser Dachorganisation sind die folgenden sechs Fachgesellschaften zusammengefasst: Die schweizerischen Gesellschaften für Biochemie, Physiologie, Pharmakologie und Toxikologie, Zell- und Molekularbiologie, Genetik, sowie Anatomie, Histologie und Embryologie.

### Symposia

Die USGEB führte ihre traditionelle Jahrestagung am 28. und 29. März 1985 in den Räumlichkeiten des "Centre Médical Universitaire" der Medizinischen Fakultät der Universität Genf durch. Insgesamt wurden in diesen zwei Tagen vier Hauptvorträge, siebzehn Symposien und 350 Posterdemonstrationen abgehalten. Die Jahresversammlung wurde von ca. 650 Teilnehmern besucht. Von besonderem Interesse war ein öffentliches Symposium mit dem Titel "L'expérimentation animale en recherche de biologie", das von den Professoren P. Walter und J.J. Dreifuss organisiert worden war. Erfreulicherweise wurde dieses Symposium, das im Vorfeld des Abstimmungskampfes über die Initiative von F. Weber für die Abschaffung der Vivisektion stattfand, sehr gut besucht und die Diskussionsmöglichkeiten anschliessend an die Kurzvorträge rege benützt. Die "Abstracts" der präsentierten Vorträge und Poster wurden wie üblich in der Zeitschrift "Experientia" abgedruckt. Die Tagung war von den Genfer Kollegen unter der Leitung von Prof. M. Schorderet ganz vorzüglich organisiert worden.

### Arbeitstagungen

Insgesamt vier Arbeitstagungen, Symposien oder Kongresse von einem bis zu mehreren Tagen Dauer wurden unter dem Patronat der Kommission durchgeführt. Es stehen der Kommission zur Durchführung solcher Tagungen Mittel des Schweizerischen Nationalfonds zur Verfügung. Der Sinn dieser Workshops besteht darin, schweizerischen Wissenschaftlern Gelegenheit zu geben, sich gegenseitig über ein bestimmtes Arbeitsgebiet zu informieren, wobei in allen Fällen auch einige ausländische Kollegen eingeladen worden waren.